



DATENSCHUTZHINWEISE IM ZUSAMMENHANG MIT DER ANFERTIGUNG UND VERÖFFENTLICHUNG VON FOTO-/ VIDEOAUFNAHMEN (INFORMATIONSBLATT GEMÄß ARTIKEL 13 UND 14 DSGVO)

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Zusammenhang mit der Anfertigung und Veröffentlichung von Foto-/Videoaufnahmen sowie über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts:

Frank Jeromin, Geschäftsführer Mosaik Unternehmensverbund
Ifflandstraße 12
10179 Berlin

T 030 – 21 99 07 0

F 030 – 21 99 07 99

info@mosaik-berlin.de

Datenschutzbeauftragter:

Patrick Knittel

postalisch an o.g. Adresse oder vertraulich per E-Mail: datenschutz@mosaik-berlin.de

Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Aufnahme, Anfertigung und Veröffentlichung von Fotos/Videos dienen der Dokumentation der jeweiligen Veranstaltung und der Öffentlichkeitsarbeit (auch auf der Website und auf den Social-Media-Kanälen) des Veranstalters.

Die Fotos/Videos von internen wie auch offenen Veranstaltungen werden gegebenenfalls veröffentlicht:

- auf den Websites der Einrichtungen des Mosaik Unternehmensverbundes
- auf Social-Media-Kanälen (Facebook, Instagram, YouTube und Twitter)
- im Intranet
- in Präsentationen
- in Printpublikation (z.B. Flyer, Broschüren, Geschäftsbericht, Magazine)
- im Rahmen von Pressemitteilungen und redaktionellen Beiträgen

Auf Nachfrage stellen wir Ihnen die Foto-/Videoaufnahmen, soweit datenschutzrechtlich zulässig, auch gerne zur Verfügung.

Welche Datenkategorien verarbeiten wir?

Wir verarbeiten Foto- und Videoaufnahmen sowie gegebenenfalls Namen und Vornamen, die wir zu verschiedenen Anlässen anfertigen und erheben:

- Interne Veranstaltungen, an denen ausschließlich Beschäftigte der Einrichtungen des Mosaik Unternehmensverbundes teilnehmen, zum Beispiel Sommerfest, Betriebsausflug, Weihnachtsfeier oder Jubiläumsfeier
- Offene Veranstaltungen, an denen auch Externe teilnehmen, zum Beispiel große öffentliche Veranstaltungen wie zum Beispiel „Tag der offenen Tür“, Messen und Veranstaltungen wie das Wein- fest oder Weihnachtsmärkte.

Sofern wir Personen würdigen und besonders hervorheben möchten, erheben und verarbeiten wir neben den Foto-/Videoaufnahmen personenbezogene Daten (zum Beispiel ihren Vor- und Zunamen).

Soweit sich aus Foto-/Videoaufnahmen Hinweise auf Ihre ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit im Sinne besonderer Kategorien von Daten ergeben (zum Beispiel Hautfarbe, Kopf- bedeckung, Brille, Behinderung), verarbeiten wir auch diese.

Welche Quellen nutzen wir?

Die Foto-/Videoaufnahmen werden im Rahmen der Veranstaltungen beziehungsweise Anlässe auf- genommen, in der Regel durch Beschäftigten des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit und Kommuni- kation.

In manchen Fällen engagieren wir auch externe Fotografen, die wir datenschutzrechtskonform ein- binden und denen wir eine Weiterverwendung der Aufnahmen zu eigenen Zwecken untersagen.

Auf welcher rechtlichen Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Für die Anfertigung von Foto-/Videoaufnahmen sowie deren Veröffentlichung gelten die nach- folgenden Rechtsgrundlagen:

Anfertigung:

a) Im Rahmen Ihrer Einwilligung für Foto-/Videoaufnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), die Sie jederzeit widerrufen können (dazu noch unten): Wir holen Ihre Einwilligung für die Anfertigung von Foto-/Videoaufnahmen ein, wenn wir Portrait- und Nahaufnahmen einzelner Personen erstellen sowie Fotos/Videos von Kindern erstellen. Überdies fragen wir Sie – zusätzlich zu der nachfolgend erläuterten gesetzlichen Erlaubnis – immer dann nach Ihrem Einverständnis, wenn uns dies mit verhältnismäßigem Aufwand möglich ist. Dies ist bei großen Veranstaltungen leider nicht möglich.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Die Anfertigung von Übersichts- und Gruppenbildern von Veranstaltungen, die nicht gezielt einzelne Personen in der Portrait-/Nahaufnahme oder Kinder abbilden, liegt in unserem über- wiegenden berechtigten Interesse an der Dokumentation unserer Tätigkeit und dem Erhalt der Er- innerungen. Dies gilt nach Art. 9 Abs. 2 lit. e DSGVO auch für sich aus den Foto- und Video- aufnahmen ergebende Hinweise auf Ihre ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit (z.B. Haut- farbe, Kopfbedeckung, Brille oder Behinderung).

Veröffentlichung:

a) Im Rahmen Ihrer Einwilligung für die Veröffentlichung von Foto-/Videoaufnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), die Sie jederzeit widerrufen können (dazu noch unten):

Wir holen Ihre Einwilligung für die Veröffentlichung von Foto-/Videoaufnahmen in verschiedenen Medien ein, wenn wir Portrait- und Nahaufnahmen von Ihnen oder Bildmaterial von Kindern ver- öffentlichen wollen. Überdies fragen wir Sie – zusätzlich zu der nachfolgend erläuterten gesetzlichen Erlaubnis – immer dann nach Ihrem Einverständnis, wenn uns dies mit verhältnismäßigem Aufwand möglich ist. Dies ist bei großen Veranstaltungen leider nicht möglich.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an einer Veröffentlichung in dem konkreten Medium (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V. mit §§ 22 und 23 KunstUrhG):

Wir veröffentlichen Foto-/Videoaufnahmen von Ihnen ohne Ihre Einwilligung nur, wenn dies in unserem überwiegenden berechtigten Interesse an der Dokumentation und Berichterstattung über unsere Tätigkeit liegt. Die Veröffentlichung ausgewählter Bild-/ Videodateien in (Print-) Publikationen des Veranstalters sowie auf dessen Website/Social-Media-Kanälen o. ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters erforderlich. Sie dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Es ist davon auszugehen, dass das Interesse des Veranstalters an der Anfertigung und Verwendung der Fotos/Videos nicht übermäßig in die Rechte und Freiheiten der natürlichen Personen eingreift, insbesondere da sich diese im öffentlichen Raum aufgehalten haben und der Veranstalter auf die Anfertigung sowie Verwendung von Fotos/Videos durch Aushänge hingewiesen hat. Zudem wird sowohl bei der Anfertigung als auch Veröffentlichung darauf geachtet, dass keine berechtigten Interessen von abgebildeten Personen verletzt werden. Dies ist bei Aufnahmen vorliegend, auf denen einzelne Personen nur „Beiwerk“ sind oder wir Übersichts- bzw. Gruppenbilder von den Veranstaltungen veröffentlichen, an denen Sie teilgenommen haben.

Sofern aus besonders berücksichtigungswürdigen Gründen die Rechte und Freiheiten einer abgebildeten Person verletzt sein sollten, wird der Veranstalter durch geeignete Maßnahmen die weitere Verarbeitung unterlassen. Eine Löschung auf der Website und auf Social-Media-Seiten erfolgt im Rahmen der technischen Möglichkeiten.

Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Unsere Datenverarbeitung findet in Deutschland und in der EU statt, eine Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

Zu einer Übermittlung von Foto-/Videoaufnahmen in ein Drittland außerhalb der EU kann es allerdings dann kommen, wenn die Aufnahmen auf einem Social-Media-Kanal veröffentlicht werden und der Betreiber der Social-Media-Plattform außerhalb der EU ansässig ist: Die Muttergesellschaft von Facebook ist in den USA ansässig, so dass Ihre Daten womöglich auch dorthin übermittelt werden. Facebook hat sich dem EU-US Privacy Shield unterworfen, worüber ein hinreichendes Datenschutzniveau im Zielland USA abgesichert wird (Liste abrufbar unter: <https://www.privacyshield.gov/list>). Gleiches gilt für Instagram, welches Teil von Facebook ist, sowie Twitter und YouTube.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Fotos/Videos, die für die Zwecke der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters angefertigt wurden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der/des Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert. Nur so kann eine dauerhafte Dokumentation unserer Tätigkeit – auch im historischen Interesse – erreicht werden.

An welche Empfänger werden Ihre Daten weitergegeben?

Fotos/Videos werden weitergeben an:

Intern: Zur Abwicklung der Dokumentation und Veröffentlichung ausgewählter Fotos/Videos müssen unter anderem Mitarbeiter des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation die Daten notwendigerweise erhalten und bearbeiten. In der Regel haben nur die Beschäftigten dieses Bereichs Zugriff auf die Foto-/Videodaten.

Dritte: Zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit werden die Fotos/Videos an Pressevertreter zur Berichterstattung über die Veranstaltung beziehungsweise den Veranstalter weitergeben sowie ggf. auf die eigene Website eingestellt sowie für die eigenen Social-Media-Seite verwendet.

Was sind meine Rechte als „Betroffene/r“?

Wenn Sie durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten dürfen, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), können Sie dieser Datenverarbeitung jederzeit widersprechen; bei Verarbeitung zu anderen, als zu Werbezwecken, bedarf es hierfür eines besonderen Grundes aus Ihrer Situation, den Sie uns dann bitte mitteilen. Durch den Widerruf oder den Widerspruch wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, die aufgrund der Einwilligung beziehungsweise des berechtigten Interesses in dem Zeitraum bis zum Widerruf beziehungsweise Widerspruch erfolgt ist, nicht berührt. Der Widerruf beziehungsweise Widerspruch kann grundsätzlich formfrei eingelegt werden.

Aus Nachweisgründen bitten wir Sie, den Widerruf und Widerspruch per Post oder E-Mail an die am Anfang dieses Infoblatts angegebenen Kontaktdaten zu erklären. Bitte verwenden Sie den Betreff „Widerruf der Einwilligung“ oder „Widerspruch gegen die Datenverarbeitung“.

Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder der Datenverarbeitung widersprechen, werden wir die davon betroffenen personenbezogenen Daten nicht weiter verarbeiten und löschen, es sei denn, eine gesetzliche Regelung erlaubt die weitere Verarbeitung oder – im Fall eines berechtigten Widerspruchs – wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 7, 21 DSGVO).

Foto-/Videoaufnahmen, die wir auf unserer Homepage oder unseren Social-Media-Kanälen veröffentlicht haben, werden wir sofort nach Eingang Ihres Widerrufs beziehungsweise Widerspruchs löschen und dies entsprechend Art. 19 DSGVO auch denjenigen Stellen mitteilen, an die Ihre Daten übermittelt wurden (insbesondere den Betreibern der Social-Media-Kanäle).

Bitte beachten Sie hierbei jedoch, dass dies keine endgültige Löschung aus dem Internet umfassen kann, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich die Dateien zum Beispiel in temporären Speichern oder Screenshots von Dritten befinden.

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Ihr Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei unserem Datenschutzbeauftragten oder einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Knittel vertrauensvoll unter datenschutz@mosaik-berlin.de und die Aufsichtsbehörde unter:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219

10969 Berlin

T 030 - 13889-0

F 030 - 2155050

mailbox@datenschutz-berlin.de

Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen sich grundsätzlich nicht von uns fotografieren und/oder filmen lassen und uns Ihren Namen mitteilen.

Wenn Sie nicht abgelichtet werden möchten, teilen Sie dies bitte sofort der Person mit, die die Aufnahmen erstellt. Wenn Sie nicht abgelichtet werden möchten, aber bemerken, dass eine Kamera in Ihre Richtung zeigt, wenden Sie sich bitte ab.

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation darüber zu informieren, dass Sie nicht abgelichtet werden möchten:

T 030 – 21 99 07 80

presse@mosaik-berlin.de

Darüber hinaus können Sie den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation auch dann informieren, wenn Sie zwar mit einer Ablichtung einverstanden sind, nicht aber mit allen oder einigen Formen der Veröffentlichung.

Sollte es, trotz aller vorgenannter Maßnahmen, Foto-/Videoaufnahmen von Ihnen geben und Sie haben uns direkt auf der Veranstaltung oder innerhalb einer Woche danach über Ihr fehlendes Einverständnis informiert, werden wir diese Bilder löschen, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Erlaubnis für die weitere Verarbeitung. Haben Sie uns über Ihr fehlendes Einverständnis über eine Veröffentlichung informiert, werden wir sicherstellen, dass keine entsprechende Veröffentlichung erfolgt.

Haben Sie weitere Fragen zum Datenschutz?

Bei weiteren Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an Ihre üblichen Ansprechpartner, die Ihnen gern weiterhelfen, oder an unseren Datenschutzbeauftragten, mit den oben angegebenen Kontaktdaten.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei Teilzeitstellen und im Falle von Urlaub/Krankheit die Bearbeitung eventuell etwas verzögert erfolgen kann. Vielen Dank!